

Zum 200. Jahrestag der Erstbesteigung der Jungfrau : Prominente erzählen exklusiv : "Mein erstes Mal"

Autor(en): **Schäfli, Roland**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **137 (2011)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-903459>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Prominente erzählen exklusiv: «Mein erstes Mal»*

ROLAND SCHÄFLI

Das erklärt vieles

Das erste Mal schlief ich mit einer Frau der SP. Und blieb ihr treu. Also, äh – der SP. Ich erinnere mich gut: Sie verbrannte danach aus Protest ihren BH. Es war ja schliesslich 1968. Anschliessend konnten wir uns kaum in die Augen sehen. Nicht, weil wir uns schämten. Sondern weil unsere Haare so lang waren. Erst nachdem ich sie gewaschen und gekämmt hatte, sah ich zum ersten Mal ihr Gesicht. Mir fiel auch auf, dass sie überall mehr Haare hatte als ich, vor allem unter den Achseln, denn schliesslich verzichtete man damals im AKW-Protest auf elektrische Rasierer. Wenn ich es mir jetzt so genau überlege, es könnte auch ein SP-Mann gewesen sein! Das, äh, erklärt vieles.

Moritz Leuenberger

Länger oben bleiben

Als ich ins Alter kam, in dem man sexmässig abheben und den Nachbrenner einschalten sollte, legte ich lauter Bruchhandlungen hin. Andere Jungen hatten kein Problem damit, ein Mädchen auf eine Runde in ihrem Auto einzuladen, um sie auf dem Rücksitz zu entjungfern. Aber wenn ich mit meinem kleinen Solarflugzeug fragte, wer Lust auf eine Spritz-Tour hätte, wurde ich nur ausgelacht. Damals schwor ich mir, einen Flieger zu konstruieren, der so lange oben bleiben kann wie kein anderer Mann! Ich rasierte für bessere Aerodynamik jede Stelle meines Körpers (jawohl, auch da) und arbeitete nur noch an meiner Spannweite. Denn ich werde in die Geschichte eingehen

als der Mann, der einer Frau auf der Umrundung der Welt den ersten Around-the-Cock-Höhepunkt mit Solarstrom verschafft hat! Vielleicht reicht meine Energie sogar für einen Doppel-Decker.

Bertrand Piccard

Nur nicht an die Latte

Geschickt, wie der Stürmer die Verteidigung ausdribbelt, hin und her! Hin und Her! Wie er jetzt gekommen in den Strafraum



Bernd Thurnheer

vorstösst, das ist echt eine Nummer! Dieses Bild von 'nem Mann geht mit Bällen um wie ein junger Gott! Nicht auszudenken, wie oft er diesen Spielstoss im Training ganz allein für sich schon geübt haben muss! Wenn er ihn reinbringt, hat er als Erster diesen Goalie flachgelegt! Jetzt nur keins an die Latte! Der Torwart hat es zwar kommen sehen, aber jetzt kann er ihn nicht mehr halten! Schuss – und – jaaa! Goal! Goal! Goal!

Ähem, Entschuldigung, was war nochmal die Frage?

Beni Thurnheer

Beisammenschlaf

Zum ersten Mal schlief ich mit einer freisinnigen Frau. Das war im Gemeindefest. Wir waren gemeinsam bei FDP-Parolen eingeschlafen. Danach schlief ich mit einer Christdemokratin. Um der Wahrheit die Eh-

re zu geben, ich spürte keinen grossen Unterschied zur FDP-Frau. Wir taten es auf dem Rednerpult. Das Schlafen. Wie bitte? Beischlaf? Aber ja, wir schliefen beisammen. Sex? Also, das ist nicht mein Departement, da habe ich keinerlei Dossierkenntnisse. Ob ich schon einmal einen Dreier ...? Ja, tatsächlich. Ich schlief einst gleichzeitig mit einer LdU- und einer EVP-Frau. Das muss bei einem einschläfernden überparteilichen Podium gewesen sein. Ob ich schon einmal mit einem Mann ge-

schlafen habe? Natürlich, schliesslich bin ich sehr für den bilateralen Weg. Aber momentan habe ich gerade meine Amtsperiode. Noch.

Johann Schneider-Ammann

Mein heisser Brennstab

Das erste Mal, dass eine Frau mich zum Höhepunkt brachte, muss an einer Demo gewesen sein. Sie liebte Fesselspielchen, Bondage und so. Das heisst, sie kettete sich an mich. Das nenne ich Sex, bis die Polizei kommt! Diese Greenpeace-Aktivistinnen sind ja bekannt dafür, dass sie kletten. Es ging lange, bis ich wieder runterkam. Dennoch schme ich mich danach, endlich mal wieder mit jemandem verschmelzen zu können! Mir wird siedend heiss, wenn eine Atomgängerin meinen Brennstab anfasst!

Dein AKW Mühleberg

Donnerlippchen

Ich hätte nie gedacht, dass alles so kommen würde, als ich meine Faust zum allerersten Mal in Carolines Hinterteil schob. Ich erinnere mich an ihre weit aufgerissenen Augen und ihr betörendes Ostschweizer Geschnatter. Wir hatten uns ja damals bemüht, mit unserem Live Act im Playboy durchzustarten, kriegten dann aber leider nur diesen einen Auftritt bei Teleboy. Kritiker haben mir ja immer vorgehalten, ich bewege meine Lippen zu stark. Doch wie stark die Caroline ihre Lippen bewegte, konnte natürlich nur ich fühlen.

Kliby

Wechselkurse

Die Ohnmacht des tapferen Schneiderleins

CARLO SCHNEIDER



* Dieser Beitrag ist für Leser unter 18 und ziemlich sicher auch über 45 ungeeignet. Sorry. ** Symbolbild. Mühleberg ohne Kühlturm fährt einfach weniger ein.



CUBE0®
DIE SCHWEIZER NEUHEIT

CUBE0® eröffnet den Rundum-Blick auf das Feuer, von allen vier Glasseiten des Cheminée und aus fast 360°. Die neue einmalige Kreation verbindet Design, Technik und hochwertige Verarbeitung. CUBE0® schafft damit eine neue Dimension für die Gestaltung des Wohnraumes. Eine nachhaltige Wärmequelle in doppeltem Sinn: als zeitlose Einrichtungslösung genauso wie als klimaneutrales Heizsystem.

CUBE0® ist europaweit modell- und designgeschützt.



Rüegg Cheminée Schweiz AG
Studbachstrasse 7
8340 Hinwil
Tel. 044 938 58 58
Fax 044 938 58 38
www.ruegg-cheminee.com